Verwaltungsbericht

des Kreises Tuchel für das Rechnungsjahr 1903.

Gemäß § 127 Abs. 2 der Kreisordnung vom 13. März 1872 (19. März 1881) erstattet der Kreisausschuß des Kreises bei Vorlegung des Kreishaushaltsetats für das Rechnungsjahr 1904 über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunal-Angelegenheiten folgenden Bericht:

I. Allgemeines.

Der Kreis Tuchel ist 85670 ha groß und zählt 29292 Einwohner. Veränderungen in der Größe des Kreises sind nicht eingetreten.

Das Veranlagungssoll der staatlichen und staatlich veranlagten Steuern für das Rechnungsjahr 1903, welches für die Veranlagung zu den Kreisabgaben maßgebend war, betrug 76450,52 Mark.

II. Kreistag.

Der Kreistag war im Berichtsjahr zweimal und zwar am 26. März und 1. Dezember 1903 zur Beschlußfassung über 25 Vorlagen versammelt. Der Inhalt der gefaßten Beschlüsse ist durch das Kreisblatt veröffentlicht und die Ausführung derselben erfolgt.

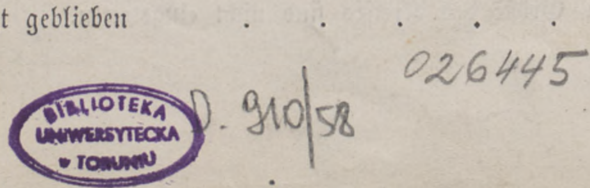
Die Kreistagsabgeordneten-Ergänzungswahlen sind beendet und für gültig erklärt. Das Verzeichnis der jetzigen Kreistagsabgeordneten ist im Anhange abgedruckt.

III. Kreisausschuß.

Ueber die Geschäftstätigkeitet des Kreisausschusses während des Kalenderjahres 1903 gibt nachstehende Uebersicht Ausschluß:

Es betrug

1. Die Zahl der Journalnummern	6746.
2. „ „ „ Sitzungen	10.
3. „ „ „ Termine mit mündlicher Verhandlung .	13.
4. „ „ „ Streitsachen	15.
5. Von den Streitsachen sind im Jahre 1903:	
a. erledigt	13.
b. unerledigt geblieben	2.
6. Die Zahl der Beschlußsachen betrug . . .	449.
7. Von den Beschlußsachen sind im Jahre 1903:	
a. erledigt	409.
b. unerledigt geblieben	40.



IV. Kreisverwaltung.

Als Kreisdeputierte fungieren der Oekonomierat O. Aly=Gr. Klonia und der Landschaftsrat Wilberg=Pantau. Abgeordnete für den Provinziallandtag sind Landrat Benske und Oekonomierat Aly.

V. Amtsbezirks= und Standesamts=Verwaltung.

Die Verwaltung des Amtsbezirks Reetz ist dem Besitzer Carl Wegner in Reetz übertragen. Die Verwaltung des Amtsbezirks Koslinka hat der Kreisausschuß gemäß § 57 Abs. 4 der Kreisordnung nach vorherigem Einvernehmen mit der städtischen Vertretung einstweilen dem Bürgermeister Wagner in Tuchel übertragen. Weitere Veränderungen sind nicht zu verzeichnen. In der Verwaltung der Standesämter sind Veränderungen nicht eingetreten.

VI. Angelegenheiten der Landgemeinden und Gutsbezirke.

Das Rittergut Grochowo ist an die Königl. Ansiedelung verkauft.

Von dem Gemeindebezirk Gr. Mangelmühl ist der Gr. Mangelmühler See abgetrennt und mit dem Forstgutsbezirks Schwiedt vereinigt. Teile der Forstgutsbezirke Schüttenwalde, Schwiedt, Lindenbusch und Gutsbezirk Zamarte sollen zu einem Forstgutsbezirk Taubenfließ vereinigt werden. Die erforderlichen Schritte sind dieserhalb eingeleitet.

Gelegentlich einer Armensache hat sich herausgestellt, daß die bisherige Landgemeinde Niederkrug nicht die Charaktereigenschaft einer Landgemeinde besitzt, sondern ein Teil des Domänenfiskus ist.

Bei den im Laufe des Berichtsjahres stattgehabten Revisionen der Steuererheber hat sich herausgestellt, daß die Revisionen öfter wiederholt werden müssen, um eine sachgemäße Kassenführung herbeizuführen. Im Allgemeinen sind die Kassenführungen jetzt bedeutend besser, wie früher.

Ueber die Belastung der Gemeinden mit Kommunalabgaben gibt die nachstehende Uebersicht Aufschluß.

Uebersicht

über die Verteilung des Kommunalabgabenbedarfs der Landgemeinden des Kreises Tuchel im Rechnungsjahre 1905.

Lfd. Nr.	Namen der Gemeinden	Betrag des zu deckenden Kommunalabgabenbedarfs einschließlich der Kreisabgaben	Die Kommunalabgaben sind aufgebracht durch Zuschläge			Lfd. Nr.	Namen der Gemeinden	Betrag des zu deckenden Kommunalabgabenbedarfs einschließlich der Kreisabgaben	Die Kommunalabgaben sind aufgebracht durch Zuschläge		
			zur Einkommensteuer mit	zu d. veranlagten Realsteuern mit	zur Betriebssteuer mit				zur Einkommensteuer mit	zu d. veranlagten Realsteuern mit	zur Betriebssteuer mit
		Mark	pCt.	pCt.	pCt.			Mark	pCt.	pCt.	pCt.
1	Abrau	1169	200	200	100	28	Luboczyn	700	441	441	100
2	Bagnitz	2626	200	200	100	29	Gr. Mangelmühl	3196	170	170	100
3	Bialla	313	261	261	100	30	Kl. Mangelmühl	3254	200	200	100
4	Gr. Bislaw	4396	246	246	100	31	Minikowo	2916	596	596	100
5	Kl. Bislaw	1842	315	315	100	32	Niederkrug	498	498	498	100
6	Bladau	2865	220	220	100	33	Nikolaiken	177	450	450	100
7	Brohse	757	325	325	100	34	Okiersk	500	250	250	100
8	Gr. Budzisk	479	500	500	100	35	Poln. Okonin	546	350	350	100
9	Poln. Cekzin	6490	340	340	100	36	Ostrowo	787	570	570	100
10	Drausnitz	2698	212	212	100	37	Pantau	1825	230	230	100
11	Gr. Gatzno	143	400	400	100	38	Petztin	2970	220	220	100
12	Kl. Gatzno	605	500	500	100	39	Plassowo	1790	385	385	100
13	Glowka	352	750	750	100	40	Prust	4241	240	240	100
14	Gostoczyn	9285	310	310	100	41	Przyrowo	748	220	220	100
15	Jablonka	275	500	500	100	42	Reetz	4533	250	250	100
16	Jehlenz	1582	250	250	100	43	Rosochatka	1053	550	550	100
17	Jwitz	1967	240	240	100	44	Rzepitzno	678	500	500	100
18	Kamionka	200	537	537	100	45	Gr. Schliewitz	7770	360	360	100
19	Kamnitz	956	200	200	100	46	Kl. Schliewitz	2046	500	500	100
20	Kelpin	4471	240	240	100	47	Sehlen	1777	280	280	100
21	Kl. Klonia	3038	220	220	100	48	Sluppi	888	250	250	100
22	Klonowo	2945	285	285	100	49	Stobno	2832	160	160	100
23	Klotzek	350	425	425	100	50	Altsummin	999	350	350	100
24	Koslinka	6253	325	325	100	51	Neusummin	1054	465	465	100
25	Krong	668	400	400	100	52	Trutnowo	1085	430	430	100
26	Krummstadt	399	350	350	100	53	Neutuchel	4050	200	200	100
27	Lissinni	411	370	370	100	54	Wyssocka	656	340	340	100

VII. Gemeindekrankenversicherung.

Die Einnahmen der gemeinsamen Gemeindekrankenversicherung haben bei der Hauptkasse im Etatsjahre 1902 1836,59 Mk. und die Ausgaben 1191,78 Mk. ergeben. Der Ueberschuß beträgt mithin 644,81 Mk. Derselbe wird von der Kreiskommunalkasse zur Deckung des vom Kreise geleisteten Vorschusses vereinnahmt.

Die Dauer der Krankenunterstützung ist vom 1. Januar 1904 ab von 13 auf 26 Wochen erweitert. Die Versicherungsbeiträge sind von 2 auf 3 Prozent erhöht.

VIII. Landwirtschaftliche Unfallversicherung.

Ueber den Geschäftsgang der landwirtschaftlichen Unfallversicherung gibt nachstehende Uebersicht Aufschluß:

Bezeichnung der Ausführungsbehörde	Zahl der verletzten Personen, für welche im Jahre 1903 Entschädigungen festgestellt worden sind: Tod	Dauernde Erwerbsunfähigkeit: teilweise	Dauernde Erwerbsunfähigkeit: völlig	Vorübergehende Erwerbsunfähigkeit	Zahl der im Jahre 1903 erlassenen Bescheide, durch welche: erstmalig Renten festgestellt oder abgelehnt worden sind	laufende Renten abgeändert worden sind	Zahl sämtlicher bei der Ausführungsbehörde im Jahre 1903 zur Anmeldung gelangten Unfälle (entschädigungspflichtige und nicht entschädigungspflichtige zusammen)	Zahl der Verletzten u. Hinterbliebenen Getödteter, welche im Jahre 1903 Entschädigungen gezahlt oder angewiesen erhalten haben Für aus dem Vorjahre (Für aus dem Vorjahre weiterlaufende und im Rechnungsjahre neu hinzugetretene Unfallsachen zusammen): Verletzte	Ehefrauen	Kinder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Vorsitzender des Kreisausschusses des Kreises Tuchel	5	14		20	85	38	133	231	17	36
	Durch schiedsgerichtliche Entscheidung:									
	1	2		4				7	1	6
	Durch Rekurs-Entscheidung									
		1						1		

Die für das Jahr 1902 ausgeschriebene Umlage beträgt nach Abzug der Erhebungskosten . . . . 17315 Mk. 72 Pf.

Davon sind abgeführt an die Berufsgenossenschaft . 15148 „ 54 „

Der Prozentsatz beträgt 55,7 pro 1 Mk. Grundsteuer.

IX. Invaliditäts- und Altersversicherung.

Im Kreise Tuchel erhalten 173 Personen Altersrente und 403 Personen Invalidenrente.

X. Verkehrsangelegenheiten.

A. Chausseen.

Im Berichtsjahre 1903 sind die Erdarbeiten für die Neubaustrecke Szumionza-Klonowo beendet worden; ferner wurden die Erdarbeiten für die 6066 m lange Strecke Festnitz-Karzewo ausgeführt.

Chaussiert worden sind im Jahre 1903 2,7 km der Neubaustrecke Reetz-Petztin, 8,5 km der Neubaustrecke Sehlen-Festnitz und 3,7 km der Neubaustrecke Szumionza-Klonowo.

Zu Chausseeneubauzwecken sind im Rechnungsjahre 1903 106655,11 Mk. ausgegeben und zwar für

Gostoczyn-Pillamühl	13898,39	Mk.
Gr. Klonia-Kl. Klonia	13285,21	"
Reetz-Petztin	8027,40	"
Poln. Cekzin-Lindenbusch	13010,87	"
Sehlen-Festnitz	43916,83	"
Szumionca-Klonowo	14516,41	"

Bis zum Finalabschluß werden voraussichtlich noch 6000 Mk. ausgegeben werden. Der Chausseeneubaufonds beträgt gegenwärtig ca. 81000 Mk. Die Chausseeunterhaltungskosten pro 1903 betragen ca. 46000 Mk.

Mit der Leitung und Beaufsichtigung der Chausseen ist der Kreisbaumeister Bienwald betraut, außerdem werden noch 2 Chausseeaufseher in der Chausseeverwaltung beschäftigt.

B. Gemeindewege.

Ber Bestand des Gemeindewegebaufonds, welcher auf Sparkassenbuch No. 1468 zinsbar angelegt ist, betrug bei Beginn des Berichtsjahres 7959,52 Mk.

Dazu traten

1. nach dem Etat pro 1903 von der Provinz Zuschuß	3676,—	"
2. von der Kgl. Eisenbahndirektion Danzig Beihülfe zur Pflasterung der Delbrückstraße in Tuchel	2800,—	"
zusammen	14435,52	Mk.

Von dieser Summe sind im Laufe des Jahres verausgabt worden:

Als Beihülfen zum Ausbau von Wegen und Brücken.

Für die Pflasterung der Delbrückstraße in Tuchel	5613,56	Mk.
An die Gemeinde Gr. Schliewitz zur Pflasterung der Dorfstraße	500,—	„
An die Gemeinde Rosochatka Rest-Beihülfe zur Besserung des Weges von Rosochatka nach Glowka und Luboczyn	472,—	„
An die Gemeinde Kl. Klonia zum Pflaster in der Ciossek-Schlucht	567,—	„
An die Gemeinde Poln. Cekzin zur Pflasterung des Weges nach dem Bahnhofe	600,—	„
An die Gemeinde Luboczyn zur Besserung des Weges in Luboczyn	150,—	„
An die Gemeinde Rzepitzno Rest-Beihülfe zur Besserung des Weges nach Legbond	764,40	„
An die Gemeinde Minikowo zur Pflasterung des Weges Minikowo-Kl. Bislaw	900,—	„
im Ganzen	9566,96	Mk.

Es bleiben daher für das Etatsjahr 1904 reserviert 4868,56 „ über welche Summe bereits verfügt ist und über deren Verwendung im nächsten Jahre Bericht erstattet wird.

XI. Sanitäts- und Veterinärwesen.

Die Kreisarztstelle wird von dem Kreisarzt Dr. Schmidt und die Kreistierarztstelle von dem Kreistierarzt Kissuth verwaltet.

Die allgemeine Impfung und Wiederimpfung hat wie bisher der Königl. Kreisarzt Dr. Schmidt-Tuchel ausgeführt.

XII. Wohltätigkeits-Anstalten.

Auf Grund Kreisausschußbeschlusses sind im Berichtsjahre an 3 Dienstboten, die bei ein und derselben Herrschaft ununterbrochen treu und fleißig gedient haben, Belohnungen von je 15 Mark gewährt.

Zu gemeinnützigen Zwecken (Erleichterung der Armenlasten der Gemeinden rc.) hat der Kreis Tuchel einschließlich der Pflegekosten für Geisteskranke pp. 5500 Mk. verausgabt.

XIII. Kreissparkasse.

Die Einlagen bei der Kreissparkasse betrugen Ende

März 1902	1524607,81 Mk.
Zugang incl. Zuschreibung der Zinsen	566964,59 „
Abgang	488072,02 „
Bestand Ende März 1903	1603500,38 „

Hiervon sind zinsbar angelegt:

1. in Wechsel	127094,05 Mk.
2. in Hypotheken	866915,83 „
3. in Schuldscheinf.	113558,10 „
4. gegen Faustpfand	61700,— „
5. in Effekten	389482,70 „
6. Konto bei anderen Kassen	141793,17 „

Der Geschäftsgewinn beträgt nach Abzug der Unkosten für das Rechnungsjahr 1902|3 16340,71 Mk.

Der Reservefonds beträgt am 1. April 1903 128137,76 „

XIV. Kreishaushalt und Rechnungswesen.

Die Revisionen der Kreiskommunalkasse haben regelmäßig allmonatlich stattgefunden.

Am 8. Februar 1904 ist die Kasse außerordentlich revidiert worden. Die Revisionen haben zu Ausstellungen keinen Anlaß gegeben.

Die Kreiskommunalkassen-Rechnung für das Etatsjahr 1902 ist gelegt und schließt wie folgt ab:

A. Ordentliche Einnahme	115353,27 Mk.
„ Ausgabe	106922,75 „
Mithin Bestand	8430,52 „
B. Außerordentliche Einnahme	144510,80 Mk.
„ Ausgabe	141665,45 „
Mithin Bestand	2845,35 „

Einnahme-Reste sind nicht verblieben.

Die Rechnung wird dem Kreistage zur Entlastung vorgelegt.

Die neu eingeführte Hundesteuer hat dem Kreise eine Einnahme von 5275 Mk. gebracht; gegen das Vorjahr 312 Mk. weniger.

An Dotationsrenten hat der Kreis Tuchel von der Provinz erhalten:

im Rechnungsjahr 1902	6229,50 Mk.
„ „ 1903	12542,— „

Für 1903 sind die etatsmäßigen Ausgaben des Kreises auf 114000 Mk. ordentliche und 100000 Mk. außerordentliche veranschlagt. Zur Bestreitung der Kreisbedürfnisse kommen 80 Prozent Zuschlag zu den staatlich veranlagten Steuern zur Erhebung.

Ueber das Kreisvermögen und die Kreisschulden gibt der Entwurf zum Voranschlag für das Etatsjahr 1904 Aufschluß und wird hierauf Bezug genommen.

Tuchel, im März 1904.

Namens des Kreis-Ausschusses.

Der Vorsitzende

Venske,

Landrat.

Kreisvertretung und Kreiskommissionen pp.

I. Kreistag.

A. Wahlverband der Großgrundbesitzer.

1.	Rittergutsbesitzer	Bedau-Resmin	bis einschl.	1908.
2.	„	Caspari-Liskau	„ „	1905.
3.	„	Germann-Tucholka	„ „	1905.
4.	„	Holtz-Bruchau	„ „	1908.
5.	„	Graf Königsmarck-Kamnitz	„ „	1905.
6.	Mühlengutsbesitzer	Körnich-Motillamühl	„ „	1905.
7.	Rittergutsbesitzer	v. Polzynski-Wittstock	„ „	1908.
8.	Kgl. Oberförster	Schorß-Sommersin	„ „	1905.
9.	Rittergutsbesitzer	Wehr-Kensau	„ „	1908.
10.	Landschaftsrat	Wilberg-Pantau	„ „	1908.
11.	Gutsbesitzer	Wüstenberg-Kelpin	„ „	1908.

B. Wahlverband der Landgemeinden.

1.	Besitzer	Paul Janowitz-Abrau	bis einschl.	1905.
2.	„	Michael Gierszewski-Koslinka	„ „	1908.
3.	Gutsbesitzer	Löschke-Kl. Klonia	„ „	1908.
4.	„	Th. v. Borczyskowski-Gostoczyn	„ „	1908.
5.	„	August Behrendt-Petztin	„ „	1905.
6.	Besitzer	Franz Miesikowski I.-Kelpin	„ „	1908.
7.	„	Paul Lesikowski-Poln. Cekzyn	„ „	1905.
8.	„	Anton v. Borczyskowski-Gr. Bislaw	„ „	1905.
9.	Gutsbesitzer	Waldemar Daust-Klonowo	„ „	1905.
10.	Grundbesitzer	Franz Frydrychowicz-Tuchel	„ „	1908.
11.	Mühlenbes.	Franz v. Tempski-Kl. Schliewitz	„ „	1908.

C. Wahlverband der Stadt.

1. Kaufmann Salomon Fabian-Tuchel bis einschl. 1908.
2. Mühlenbesitzer Hugo Schmekel-Ernstthal „ „ 1905.
3. Bürgermeister Wagner-Tuchel „ „ 1908.

II. Kreisausschuß.

1. Oekonomierat O. Aly-Gr. Klonia bis einschl. 1907.
2. Graf Königsmarck, Königl. Kammerherr, Schloßhauptmann-Kamnitz „ „ 1909.
3. Rittergutsbesitzer v. Polczynski-Wittstock „ „ 1909.
4. Bürgermeister Wagner-Tuchel „ „ 1905.
5. Landschaftsrat Wilberg-Pantau „ „ 1905.
6. Gutsbesitzer Wüstenberg-Kelpin „ „ 1907.

III. Kreisdeputierte.

1. Oekonomierat Aly-Gr. Klonia bis einschl. 1907.
2. Landschaftsrat Wilberg-Pantau „ „ 1907.

IV. Amtsverwaltung.

№	des Amtsbezirks Name	Amtsvorsteher	Amtsdauer bis	Amtsvorsteher-Stellvertreter	Amtsdauer bis
1	Gr. Bislaw	Schorß-Sommersin	4. 7. 07	Daust-Klonowo	20. 5. 04
2	Kamnitz	Schuster-Kamnitz	28. 10. 08	Körnich jun.-Motillamühl	7. 12. 08
3	Kelpin	Wüstenberg-Kelpin	8. 11. 07	Glaza-Kelpin	20. 5. 04
4	Kensau	C. Robe-Kensau	3. 3. 05	Germann-Tucholka	7. 12. 08
5	Gr. Klonia	Aly-Gr. Klonia	17. 3. 06	Löschke-Kl. Klonia	28. 10. 08
6	Königsbruch	v. Gromadzinski-Königsbruch	22. 9. 08	Spillhagen-Wolfsbruch	22. 9. 08
7	Koslinka	Wagner-Tuchel	gem. § 57 Abs. 4 d. K.-O. übertragen	Nast-Koslinka	20. 5. 04
8	Neutuchel	Bienwald-Neutuchel	20. 5. 04	M. Caspari-Liskau	20. 5. 04
9	Reetz	Wegner-Reetz	22. 10. 09	Büttner-Reetzermühle	22. 10. 09
10	Resmin	Wilberg-Pantau	20. 5. 04	Bedau-Resmin	21. 11. 04
11	Gr. Schliewitz	Wird nach Maßgabe des § 58 d. Kr.-O. durch den Amtsvorsteher des Amtsbezirks Königsbruch (No. 6) verwaltet			
12	Schwiedt	Abesser-Schwiedt	9. 2. 04	Fischer-Birkwald	28. 2. 04
13	Sehlen	Behrendt-Petztin	3. 3. 05	Bartz-Sehlen	20. 5. 04
14	Summin	Haase-Poln. Cekzin	3. 7. 05	Vogel-Wolfsgrund	20. 5. 04
15	Schüttenwalde	Brandt-Schüttenwalde	13. 1. 09	Gehrke-Schüttenwalde	22. 12. 06

V. Standesamtsverwaltung.

Des Standesamtsbezirks №	Name	Standesbeamte	Stellvertreter	
1	Resmin	Landschaftsrat Wilberg-Pantau	Lehrer Wegner-Pantau Rittergutsbes. Bedau-Resmin	1. Stellv. 2. „
2	Kensau	Lehrer Brunn-Kensau	Rittergutsbes. Germann-Tucholka Lehrer Rillinger-Fehlenz	1. „ 2. „
3	Gr. Klonia	Oekonomierat Aly-Gr. Klonia	Brennereiführer Bielawski-Gr. Klonia Besitzer Körnich-Kl. Klonia	1. „ 2. „
4	Kamnitz	Rentmeister Schuster-Kamnitz	Lehrer Foß-Kamnitz Gutsbesitzer v. Natzmer-Prust	1. „ 2. „
5	Gr. Bislaw	Hauptlehrer Wierzba-Gr. Bislaw	Lehrer Thoms-Gr. Bislaw Postagenturverwalter Martin Byczkowski-Gr. Bislaw	1. „ 2. „
6	Summin	Amtsvorsteher Haase-Poln. Cekzin	Rentier Klewin-Poln. Cekzin Hauptleh. Urbanski- „	1. „ 2. „
7	Schüttenwalde	Kgl. Oberförster Brandt-Schüttenwalde	Forstaufseher Petersen-Klotzek Forstauff. Gehrke-Schüttenwalde	1. „ 2. „
8	Gr. Schliewitz	Kgl. Oberförster v. Gromadzinski-Königsbruch	Hauptlehrer a. D. Jablonski-Gr. Schliewitz Kgl. Hilfsjäger Worm-Lippowo	1. „ 2. „
9	Kelpin	Hauptlehrer Wroblewski-Kelpin	Lehrer Kallas-Kelpin „ Golisch-Stobno	1. „ 2. „
10	Reetz	Amtsvorsteher Wegner-Reetz	Gutsverwalter Bartz-Sehlen Lehrer Sack-Sehlen	1. „ 2. „
11	Neutuchel Tuchel	Bürgermeister Wagner-Tuchel	Rechtsanwalt Ponath-Tuchel Apotheker Heppner-Tuchel vacat	1. „ 2. „ 3. „

VI. Einkommensteuer-Veranlagungskommission.

Mitglieder	Stellvertreter
Rentier Wilh. Kray-Tuchel, bis einschl. 1908	Schlossermeister Carl Neumann-Tuchel, bis einschl. 1908

von der Königlichen Regierung ernannt.

Mitglieder	Stellvertreter
Kaufmann Salomon Fabian-Tuchel, bis einschl. 1909	Gutsbesitzer Behrendt-Petztin, bis einschl. 1906
Rittergutsbes. Germann-Tucholka, bis einschl. 1909	Mühlenbes. Körnich sen.-Motillamühl, bis einschl. 1909
Rittergutsbes. v. Polczynski-Wittstock, bis einschl. 1906	Rittergutsbes. v. Pradzinski-Bralewitz, bis einschl. 1906
Landschaftsrat Wilberg-Pantau, bis einschl. 1906	Rittergutsbes. Walter Wehr-Kensau, bis einschl. 1909

vom Kreistage gewählt.

VII. Schätzungsausschuß

gemäß § 23 des Ergänzungssteuergesetzes.

Mitglieder	Stellvertreter
Bauunternehmer Schmelter-Tuchel,	Rittergutsbes. Germann-Tucholka
vakat	

von der Königlichen Regierung ernannt.

Kaufmann Salomon Fabian-Tuchel,	Rittergutsbes. v. Pradzinski-Bralewitz,
Landschaftsrat Wilberg-Pantau,	

von der Einkommensteuer-Veranlagungskommission gewählt.

VIII. Gebäudesteuer-Veranlagungs-Kommission pro 1904.

Mitglieder	Stellvertreter
Mühlenbes. Körnich sen.-Motillamühl,	Kgl. Domänenpächt. Löding-Christinenfelde,
Bauunternehmer Schmelter-Tuchel,	Rittergutsbes. Wüstenberg-Kelpin.

IX. Kreisersatz-Kommission,

(bis Ende März 1904).

Mitglieder	Stellvertreter
Besitzer Mindak-Kl. Mangelmühle,	Rittergutsbes. Caspari-Liskau,
Gutsbesitzer v. Natzmer-Prust,	„ Germann-Tucholka,
Bürgermeister Wagner-Tuchel,	Mühlengutsbes. Körnich sen.-Motillamühl,
Landschaftsrat Wilberg-Pantau,	„ Schmekel-Ernstthal.

X. Kommission zur Aushebung der Mobilmachungspferde,

(bis einschl. 1908).

Oekonomierat Aly-Gr. Klonia,	Rittergutsbes. Germann-Tucholka,
Rittergutsbes. Max Caspari-Liskau,	Amtsvorsteher Haase-Poln. Cekzin,
Rittergutsverwalter C. Robe-Kensau,	Mühlenbesitzer Schmekel-Ernstthal.

XI. Kommission zur Abschätzung von Flurschäden,

(bis 1. 10. 1908).

Oekonomierat Aly-Gr. Klonia,	Gutsbesitzer v. Natzmer-Prust,
Gutsbesitzer Behrendt-Petztin,	Landschaftsrat Wilberg-Pantau,
Amtsvorster Haase-Poln. Cekzin,	Gutsbesitzer Wüstenberg-Kelpin.

XII. Kreisvermittelungsbehörde.

Gutsbesitzer Behrendt-Petztin,
Amtsvorsteher Haase-Poln. Cekzin,
Rittergutsbes. v. Pradzinski-Bralewitz.
Landschaftsrat Wilberg-Pantau,
Gutsbesitzer Wüstenberg-Kelpin,

XIII. Sachverständige für die nach §§ 33 des Kriegsleistungsgesetzes vom 13. Juni 1873 bezw. der Allerhöchsten Verordnung vom 1. April 1876 betr. die Ausführung des genannten Gesetzes zu bildenden Abschätzungs-Kommissionen,

(bis einschl. 1908 gewählt).

Oekonomierat Aly-Gr. Klonia,
Gutsbesitzer Behrendt-Petztin,
Rittergutsbes. Caspari-Liskau,
Amtsvorsteher Haase-Poln. Cekzin.
Rittergutsbes. v. Polczynski-Wittstock,
Landschaftsrat Wilberg-Pantau,
Gutsbesitzer WüstenbergeKelpin,

XIV. Körungskommissionen.

a. Für die Hengstkörung.

(bis einschl. 1905).

Mitglieder	Stellvertreter
Oekonomierat Aly-Gr. Klonia,	Gutsbesitzer Behrendt-Petztin,
Rittergutsbes. v. Polczynski-Wittstock,	Rittergutsbes. Germann-Tucholka,
Rittergutsverwalter C. Robe-Kensau,	Gutsbesitzer Wüstenberg-Kelpin.

b. Für die Stierkörung.

(bis einschl. 1908).

Oekonomierat Aly-Gr. Klonia,	Gutsbesitzer Behrendt-Petztin,
Rittergutsbes. v. Polczynski-Wittstock,	Rittergutsbes. Germann-Tucholka,
Rittergutsverwalter C. Robe-Kensau,	Gutsbesitzer Mindak-Kl. Mangelmühl.

XV. Kommission zur Prüfung der Kreiskommunalkassenrechnung pro 1902.

Gutsbesitzer Behrendt-Petztin,
Kaufmann Salomon Fabian-Tuchel,
Rittergutsbesitzer Germann-Tucholka.

XVI. Kuratorium der Kreissparkasse.

(bis einschl. 1909).

Mitglieder	Stellvertreter
Kaufmann Salomon Fabian-Tuchel,	Kaufmann Schwemin-Tuchel,
Rittergutsbes. Germann-Tucholka,	Gutsbesitzer Mindak-Kl. Mangelmühle.

XVII. Vertrauensmänner zur Auswahl der Schöffen und Geschworenen,

(für 1904 gewählt).

Gutsbesitzer Behrendt-Petztin,
" v. Borczyskowski-Gostoczyn,
Kaufmann Salomon Fabian-Tuchel,
Rittergutsbes. Germann-Tucholka.
Mühlengutsbes. Körnich sen.-Motillamühl,
Bürgermeister Wagner-Tuchel,
Landschaftsrat Wilberg-Pantau,

XVIII. Verzeichnis

der Schiedsmannsbezirke, der Schiedsmänner und deren Stellvertreter.

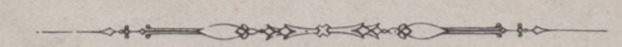
Schiedsmannsbezirk	Schiedsmann	Schiedsmanns-Stellvertreter
1. Tuchel Stadtbezirk	Steuererheber a. D. Frydrychowicz-Tuchel (bis 1905 einschl.)	Gastwirt Rößler-Tuchel (bis 1905 einschl.)
2. Tuchel Landbezirk	Altsitzer Bartholomäus Warczak-Koslinka (bis 1906 einschl.)	Gemeindevorsteher Gierszewski-Koslinka (bis 1906 einschl.)
3. Jehlenz	Lehrer Rilinger-Jehlenz (bis Juni 1905)	Bes. Xaver Klossowski-Gr. Mangelmühl (bis 1906 einschl.)
4. Gr. Bislaw	Lehrer Wierzba-Gr. Bislaw (bis 1904 einschl.)	Lehrer Kluth-Kl. Bislaw (bis 1906 einschl.)
5. Gostoczyn	Lehrer Szczepanski-Gostoczyn (bis 1906 einschl.)	Gutsbesitzer Th. v. Borczyskowski-Gostoczyn (bis 1904 einschl.)
6. Reetz	Lehrer Bronk-Reetz (bis 1904 einschl.)	Gemeindevorsteher Carl Wegner-Reetz (bis 1904 einschl.)
7. Poln. Cekzin	Amtsvorsteher Haase-Poln. Cekzin (bis 1906 einschl.)	Lehrer Urbanski-Poln. Cekzin (bis 1904 einschl.)
8. Gr. Schliewitz	Mühlenbesitzer v. Tempski-Kl. Schliewitz (bis 1904 einschl.)	Gemeindevorst. Begger-Gr. Schliewitz (bis 1904 einschl.)

XIX. Schiedsmänner zur Abschätzung des auf poli ordnung getöteten Viehes pro 1904.

Oekonomierat Aly-Gr. Klonia,
Gutsbes. Behrendt-Petztin,
Besitzer Begger-Gr. Schliewitz,
Gutsbes. Waldemar Daust-Klonowo,
Kgl. Hegemeister Fischer-Birkwald,
Gutsbes. Gallenkamp-Gr. Bislaw,
Kgl. Forstmeister v. Gromadzinski-Königsbruch
Besitzer Haase-Poln. Cekzin,
Besitzer Mindak-Kl. Mangelmühle,
Gutsbes. v. Natzmer-Prust,
Gutsverwalter C. Robe-Kensau,
Besitzer Rößler jun.-Tuchel,
Landschaftsrat Wilberg-Pantau,
Gutsbes. Wüstenberg-Kelpin,
Besitzer Peter Zakrys-Bladau,
Gutspächter Zakrys-Bialowiersz.

XX. Provinzial-Landtagsabgeordnete aus dem Kreise Tuchel.

Landrat Venske-Tuchel,
Oekonomierat Aly-Gr. Klonia.
(bis 1905 einschl.)






Biblioteka Główna UMK
300050899261